

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.384.935

Wien, am 18. August 2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA und weitere Abgeordnete haben am 18. Juni 2020 unter der Nr. **2402/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Weitergabe des Zwischenberichts der SOKO Tape an Medien“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Wann wurde der zitierte Zwischenbericht der SOKO Tape fertiggestellt?*
- *Welche Personen bzw. Stellen waren in die Erstellung desselbigen eingebunden?*

Der zitierte Zwischenbericht wurde am 26. Mai 2020 fertiggestellt. Bei dessen Erstellung waren die Beamtinnen und Beamten der SOKO Tape eingebunden.

Zur Frage 3:

- *Welche Personen bzw. Stellen hatten nach der Fertigstellung Einsicht in diesen Zwischenbericht?*

Die Beamtinnen und Beamten der SOKO Tape, die zuständige Staatsanwaltschaft, der der Zwischenbericht übermittelt wurde, sowie die in der Strafprozessordnung genannten Verfahrensbeteiligten im Rahmen der Akteneinsicht.

Zu den Fragen 4 bis 13:

- *Wurde der Zwischenbericht Behörden des Justizministeriums übermittelt?*
- *Wenn ja, welchen?*
- *Wenn ja, wann?*
- *Wenn nein, warum nicht?*
- *Wurde dieser Zwischenbericht der Oberstaatsanwaltschaft Wien übermittelt?*
- *Wenn ja, wann?*
- *Wurde dieser Zwischenbericht der Staatsanwaltschaft Wien übermittelt?*
- *Wenn ja, wann?*
- *Wurde dieser Zwischenbericht der Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft übermittelt?*
- *Wenn ja, wann?*

Der Zwischenbericht wurde nach seiner Fertigstellung noch am 26. Mai 2020 der zuständigen Staatsanwaltschaft Wien übermittelt, von der die Soko Tape beauftragt wurde.

Zu den Fragen 14 bis 16:

- *Haben Sie nach der Veröffentlichung des besagten Kurier-Artikels Nachforschungen in Auftrag gegeben, ob dieser Zwischenbericht von der SOKO Tape an den Kurier weitergegeben wurde?*
- *Wenn ja, mit welchen Ergebnissen?*
- *Wenn nein, warum nicht?*

Nach meinen Informationen erfolgte vom Bundesministerium für Inneres keine Weitergabe des Zwischenberichtes an den Kurier sowie auch nicht an andere Medien.

Karl Nehammer, MSc

